

DACHSANIERUNG: 75 % KOSTENEINSPARUNG DURCH LECKKORTUNG

Wien (OTS) - Wasserschäden durch undichte Dächer verursachen einen großen Sanierungsaufwand und sind mit hohen Kosten verbunden. Diese Kosten werden stark reduziert, bedient man sich der professionellen Leckkortung (ELOK). Das Abdecken des Daches und die mühsame Suche nach der undichten Stelle entfällt.

Wolfgang Riedhammer, Leckkortungsexperte des Wiener Dachgartenspezialisten Steinbauer: " Wir ersparen dem Dachbesitzer durch die Leckkortung viel Geld. Ein Beispiel: Auf einem 400 Quadratmeter großen Kiesdach sind zwei undichte Stellen. Bedient man sich der herkömmlichen Methode - Suche, Dachabdeckung und Reparatur - so muss man mit Kosten von 150.000,- Schilling rechnen. Wird die Leckkortung angewandt, betragen die Kosten - inklusive der Dachsanierung - nur etwa 40.000,- Schilling."

Die elektronische Leckkortung wird mit Hilfe einer Ringleitung - basierend auf einem Elektro-Impuls-Verfahren - durchgeführt. Über die Messung des Stromflusses können Undichtigkeiten punktgenau geortet werden. Ergänzt wird diese Methode durch eine Rauchgasuntersuchung, die den Zustand von Anschlussstellen überprüft. Die Önorm-gemäße Dachausführung wird visuell begutachtet. Der Leckkortungsfachmann dokumentiert anhand spezieller Prüfprotokolle mit CAD-Plänen und digitalem Bildnachweis allfällige Schadstellen. Entsprechende Sanierungspläne werden erarbeitet.

Zur weiteren Kosteneinsparung empfiehlt Wolfgang Riedhammer eine regelmäßige Routine-untersuchung und dies bei allen begrünten und bekiesten Dächern, bei Dächern mit lose verlegten Platten und Dächern ohne Auflast, bei Terrassen und Tiefgaragen. Dadurch werden Schäden am Gebäude frühzeitig erkannt und Folgeschäden an der Bausubstanz bzw. in Innenräumen vermieden.

Auf die zeit-, personal- und kostensparende Leckkortung setzen u. a. Unternehmen wie die Austria Tabak, die 12.000 Quadratmeter Dachfläche kontrollieren ließ. Beim Vienna International Airport wurden die Dächer der Busgates untersucht und die undichten Stellen behoben.

Die elektronische Leckkortung wird von der Firma Steinbauer

österreichweit durchgeführt. Die Richtpreise für Untersuchungen im Großraum Wien betragen

bis 500 m2	ATS 19.500,-
bis 1.000 m2	ATS 28.000,-
bis 1.500 m2	ATS 35.000,-
bis 2.000 m2	ATS 40.000,-

und beziehen sich auf Flachdachkonstruktionen bis 15 cm Auflast mit Wannenausbildung.

Umfassende Informationen bietet die Homepage der Firma Steinbauer www.steinbauer.at .

Weitere Informationen und Bildmaterial finden Sie unter www.steinbauer.at/medienservice . Unter dieser Adresse können Sie auch den Presstext herunterladen.

Rückfragehinweis: Dr. Hanna Brugger-Dengg
DR. BRUGGER-DENGG PR
Tel. 01/492 96 33

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0017 2001-04-26/08:50

260850 Apr 01

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20010426_OT0017